



Das Kompetenzzentrum in Agrar-,
Lebensmittel- und Hauswirtschaft

Lebensmitteltechnologie/-technologin EFZ mit BMS



Lebensmitteltechnologie/-technologin EFZ mit BMS

Die BMS ist eine ideale Alternative zum Gymnasium

Mehr als nur eine Lehre!

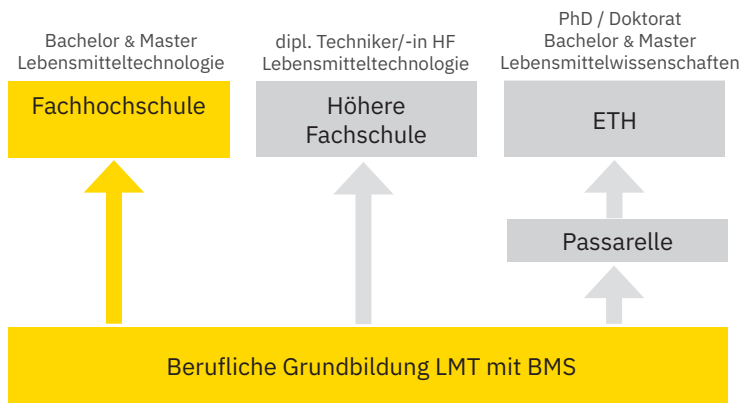
Das BM1-Flex-Modell ermöglicht den Beruf Lebensmitteltechnologie/-technologin EFZ zu erlernen und zugleich mit dem Besuch der BMS eine erweiterte Allgemeinbildung mit Schwerpunkt Naturwissenschaften abzuschliessen.

Warum eine Lehre mit BMS?

Gut ausgebildete Fachkräfte mit einem fundierten Praxiswissen in der Lebensmittelbranche sind gefragte Berufs- und Kaderleute.

Fächertafel

- Grundlagenbereich
 - Deutsch
 - Französisch (inkl. 2-wöchiger Sprachaufenthalt)
 - Englisch
 - Mathematik
- Schwerpunktbereich
 - Biologie und Chemie
 - Physik
- Ergänzungsbereich
 - Geschichte und Politik
 - Wirtschaft und Recht
- Berufsmaturitätsarbeit
- Interdisziplinarität



Eintrittsbedingungen

- bestandene Aufnahmeprüfung BM
- bestandene Aufnahmeprüfung ins Gymnasium
- bestandene Aufnahmeprüfung FMS/HMS/IMS
- je nach Auflage Kanton Schulnoten Sekundar-/Bezirksschule

Unterricht/Promotion

- Der Unterricht ist in die blockartig aufgebaute berufliche Grundbildung LMT integriert;
- für den Übertritt ins nächste BMS-Semester und für den BMS-Abschluss sind die Promotionsbedingungen zu erfüllen;
- der Erhalt des Berufsmaturitätszeugnisses erfolgt nach Abschluss der BMS Ende Januar.

Unterrichtsblöcke Berufsfachschule in Au-Wädenswil und BMS in Lindau

1. Lehrjahr

Kalenderwochen

37
38-40
45-46
49-51
8
13-15
23-25

2. Lehrjahr

Kalenderwochen

35-37
38
46-48
5
10-12
20-22
26-28

3. Lehrjahr

Kalenderwochen

36
43-45
50
5-7
8
16-18
23-25

nach EFZ

Kalenderwochen

34-39
40-41
43-51
2-5

- BMS und Berufsfachschule in Wädenswil
- Obligatorischer Sprachaufenthalt Französisch

- BMS in Lindau

Änderungen vorbehalten



Gut zu wissen - Antworten auf wichtige Fragen zur BMS Natur, Landschaft und Lebensmittel

Wie erfolgt die Anmeldung an die BMS Natur, Landschaft und Lebensmittel?

- Die Anmeldung ist schriftlich an die BMS zu schicken. Sie erfolgt nicht automatisch mit dem Einreichen des Lehrvertrags.

Strickhof
Sekretariat BMS
Eschikon 21, CH-8315 Lindau
Telefon: +41 58 105 98 57
Mail: bms@strickhof.ch

Wie lange dauert das Lehrverhältnis im BM1-Flex-Modell LMT?

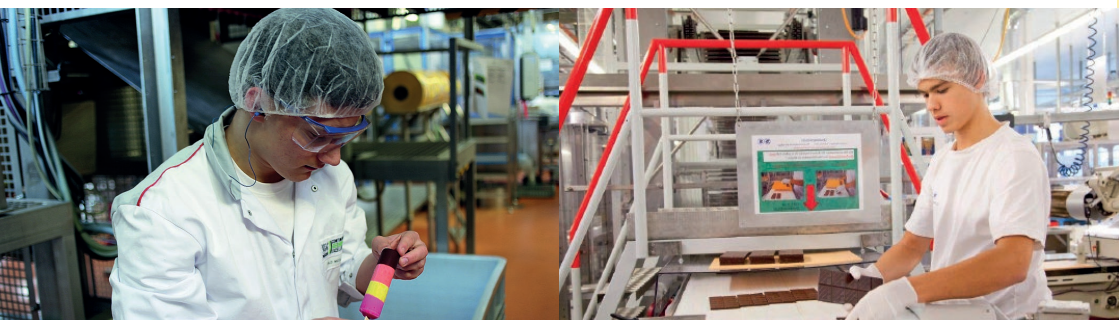
- Das Lehrverhältnis dauert wie bei regulären Lernenden 3 Jahre und muss nicht verlängert werden. Der Grund: Die BM-Lernenden besuchen nach der Lehrzeit 100 Prozent die Berufsmaturitätsschule.

Wann wird das EFZ überreicht?

- Basierend auf den kantonalen Bedingungen wird das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) nach erfolgreich bestandenem Qualifikationsverfahren (QV) im Juli überreicht.

Wann wird die BMS abgeschlossen?

- Nach Abschluss der Grundbildung wird das BM-Zeugnis Ende Januar des Folgejahres überreicht.



Persönliches Beratungsgespräch

- BMS Natur, Landschaft und
Lebensmittel
Corinne Maurer
Telefon +41 58 105 98 57
- Grundbildung
Lebensmitteltechnologie
Caroline Novy
Telefon +41 58 105 84 74

Informationsabende

- Datum, Zeit und Ort der Informations-
abende finden Sie auf unserer Webseite:



Dominik Cadosch, Ausbildung Produktion,
Lindt & Sprüngli (Schweiz) AG

«Wir geben den jungen, angehenden Berufsfachleuten gerne die Möglichkeit die BM Klasse während ihrer LMT Lehre zu besuchen.

Dies ist eine sehr gute Ergänzung zum bestehenden Ausbildungsangebot für Lernende mit sehr guten Schulnoten.»



Ladina Kropf, Lernende

«Mit der BMS halte ich mir alle Optionen für meine berufliche Zukunft offen.»



www.bms.strickhof.ch
Telefon +41 58 105 98 57
E-Mail bms@strickhof.ch

